



Hubert Heigl und Hans Bartelme

## Liebe Naturland Bäuerinnen und Bauern,

Ein altes deutsches Sprichwort besagt: „In einem trockenen Sommer verdirbt kein Bauer“. Trotz der teilweise existenziellen Probleme, die der Hitzesommer 2018 auf vielen Naturland Betrieben verursachte, hatte er auch was Gutes: Wir Bauern wurden in der öffentlichen Diskussion nicht nur als Opfer und Verursacher der Klimaerwärmung wahrgenommen, sondern auch als Teil der Lösung. So wächst der Druck auf die Politik immer mehr, nicht länger eine Landwirtschaft zu fördern, die auf steigende, exportabhängige Massenproduktion setzt und keine Rücksicht auf die damit verbundenen Auswirkungen für Natur und weltweite Bauernschaft nimmt.

Es existieren schon lange erprobte Konzepte, mit denen die Agrarpolitik verstärkt an den globalen Nachhaltigkeitszielen (SDG) der Vereinten Nationen ausgerichtet werden kann. Hierzu müssen allerdings die Nutztierbestände weltweit reduziert, der Ackerbau diversifiziert und ohne chemische Pflanzenschutzmittel und leichtlösliche Stickstoffdünger produziert werden. Wir Öko-Bauern liefern durch unsere tägliche Arbeit schon längst eine konkrete Blaupause für solch einen echten Kurswechsel der Agrarpolitik.

Um die notwendigen Veränderungen in Gesellschaft und Politik herbeizuführen, müssen auch wir Öko-Bauern uns politisch engagieren und für unsere Überzeugungen eintreten. Die Politik benötigt immer auch die Verbindung zur landwirtschaftlichen Praxis. Schließlich muss sie die politischen Rahmenbedingungen für die Landwirtschaftsbetriebe so setzen, dass diese die geforderten Nachhaltigkeitsziele auch erreichen können. Denn oft haben politische Initiativen die richtige Intention, lassen aber den praktischen Bezug vermissen, der für die konkrete Umsetzung auf den Betrieben notwendig wäre. Aktuelle Beispiele sind die neue Düngeverordnung und die neue EU-Öko-Verordnung.

Deshalb engagieren wir uns in den Dachverbänden der Öko-Bewegung, in den Landesvereinigungen der Bundesländer, im BÖLW in Berlin, bei IFOAM EU in Brüssel und global bei IFOAM International. Wir treten dafür ein, dass die landwirtschaftliche Praxis Gehör findet, egal ob in Deutschland, Europa oder weltweit.

Wir können nur gemeinsam für eine Wende in der Agrarpolitik sorgen! Dafür müssen wir Öko-Bauern uns engagieren, egal auf welcher Ebene! Wir stehen in der Verantwortung, voranzugehen! Nur gemeinsam können wir etwas erreichen!

Hubert Heigl und Hans Bartelme

## AGRARPOLITIK

National und International

04

## TITEL

• Öko-Landwirte machen Politik

- Neue EU-Öko-VO: Meilenstein oder Wachstumsbremse?
- Gemeinsam im Netzwerk erfolgreich
- Gemeinsame Europäische Agrarpolitik
- Spannungsfeld Tierwohl
- Förderung des Öko-Landbaus in Afrika
- Politische Morde bei PFTC
- BÖLW begrüßt die IGBM als neues Mitglied
- Menschenrechte weltweit auch für Bauern und Landarbeiter
- CSU-MdB Mortler zu Gast bei Naturland Präsident Heigl

**Aktuelles aus den Ländern & Regionen** 18

**Agro-Gentechnik** 23

- Rechtliches Chaos bei Anhörung über Patent auf Paprika
- Kaum gentechnische Verunreinigungen im Saatgut

## PRAXIS

**Betriebsorganisation, Markt, Spezialthemen** 24

- Naturland Standard „Soziale Verantwortung“
- Mit Qualitätssicherung Gewinn steigern
- Landwirte und Imker – Gemeinsam zu mehr Erträgen
- Ganzjährige naturnahe Beweidung mit Rindern und Pferden

**Pflanzliche Erzeugung** 31

- Öko-Feldtage 2019 – Große Resonanz
- Kompost als Dünger für Bio-Kartoffeln
- Schwefeldüngung zu Winterweizen
- Siebter Naturland Bodenpraktikerkurs
- Bodentag der „Interessengemeinschaft gesunder Boden“
- Abwechslung durch Grünkohl-Raritäten
- Moderne Maispopulationen, Alternative zu Hybriden
- Körnerleguminosen: Anbau, Vermarktung und Verarbeitung

**Tierische Erzeugung** 46

- Klee und Luzerne besser nutzen
- Rotklee und Weißklee für Legehennen nutzen
- Legehennen: Maissilage als Beschäftigungsmaterial
- „Wo ist das Problem bei Improvac?“
- Melkroboter und Weidegang, Teil I
- Fleischqualität in der Mutterkuhhaltung
- Steckbrief Wasser-Kreuzkraut (WKK)

## NATURLAND WELT

**Menschen, Themen und Verband** 60

- Naturland Richtlinien: Übergangsregelungen verlängert
- Naschen für den Wiederaufbau
- Hof Eselsmühle siegt beim Bundeswettbewerb Ökologischer Landbau 2019
- Erfolgreicher Start ins Messejahr 2019
- Naturland wächst überdurchschnittlich

**Naturland Zeichen GmbH, Markt und Verarbeitung** 65

- Neue Naturland Produkte
- Naturland gratuliert seinem Wegbegleiter Karl Egger!

**MELDUNGEN UND IMPRESSUM** 68

- Themenjahresübersicht Naturland Nachrichten 1-6 2018